I.N. 222.811

Johann Strauss-Theater

WIEN, den 24 März 1909
IV. Favoritenstrasse.

Lieber Herr Heumann!

Für die originelle Karte bestens dankend, theile Ihnen mit, dass es uns Allen ganz gut geht; auch mit dem Geschäft (Lessingtheater) bin ich zufrieden. —
Was sagen Sie dazu dass wir in der obersten Instanz Recht bekommen haben u. unser Executor der Vorrang zugesprochen wurde; wie schade dass dies nicht vor 3 Monaten ausgesprochen wurde — das wäre für alle Theater ein Glück gewesen. —
Ich werde jedenfalls gegen Skrzinski eine Entschädigungsklage einbringen

u. s.

WIENER STADT-L
1

U. LANDESBIBL

Es wird für Sie jetzt gearbeitet die
Rollen in der Dörmann-Jarnichstädter
Operette, sowie in Piccolo sind glänzend
u. ich hoffe dass wir den Prozess gegen
Leon-Lehar gewinnen u. Sie auch
den Strauss sicher spielen werden –
noch welche Andere sind im Werk. –
Lassen Sie sich durch den vielen Zeit-
ungsquatsch nicht irritieren Leute
Manöver uns zu schaden – aber ich
hoffe dass wir mit vereinten Kräften
doch das Rennen machen werden. –
Zur Verhandlung am 28. ist Ihre
Anwesenheit dringend nöthig u. es wäre
Dr Neumann sehr lieb, wenn er Sie noch
am 27. Nachmittags sprechen könnte.
Dr Günther sitzt auch noch immer
hier u. [illegible] der [illegible] –
Ihnen, Steffi u. Lola herzlichste Grüsse
von uns Allen Ihr

[illegible signature]